

## KURZANLEITUNG WIEDERINBETRIEBNAHME

Für Hobart und ecomax Spülmaschinen

1. Maschine starten gemäss dem Kapitel „Betrieb“ der Betriebsanleitung
2. Die Ansaugschläuche für Chemie gemäss den Hinweisen des Kapitels „Erstinbetriebnahme“ der Betriebsanleitung wieder in die externen Chemiebehälter stecken
3. Ansaugschläuche manuell mit Chemie befüllen → Betriebsanleitung Kapitel „Einstellungen“ unter den Abschnitten „Chemieeinstellungen durchführen“ bzw. „Schlauchbefüllung“
4. Bei PROFI und PREMAX Spülmaschinen empfehlen wir ein Hygieneprogramm mit HYGIENE-TAB durchzuführen. Die Maschine schaltet sich danach aus (inklusive Abpumpen)
5. Maschine gemäss Betriebsanleitung ausschalten (inklusive Abpumpen). Dies ist notwendig, weil Tank und Boiler noch nicht mit Chemie vordosiert sind
6. Maschine nochmals gemäss dem Kapitel „Betrieb“ der Betriebsanleitung starten

## BESONDERHEITEN

### Hydroline Umkehrosmose

Bei kürzeren Betriebspausen empfehlen wir die Spülmaschinen mit vorgeschalteter Hydroline Umkehrosmose nicht von Strom- und Wasserversorgung zu trennen. Dadurch wird ein regelmässiges Hygienespülen der Membran in der Umkehrosmoseanlage ausgeführt.

Bleibt die Umkehrosmoseanlage länger als 30 Tage von der Strom- und Wasserversorgung getrennt, sollten die Membranen vor Wiederinbetriebnahme gespült werden. Die Vorgehensweise entnehmen Sie bitte der entsprechenden Betriebsanleitung.

### Hydroline Voll- und Teilentsalzungspatronen

HOBART empfiehlt, das Filtersystem nicht über einen längeren Zeitraum ausser Betrieb zu nehmen. Nach Pausen von über 4 Wochen, sollten zuerst einige Spülprogramme ohne Spülgut durchgeführt werden.

**Beachten Sie:** Die maximale Einsatzdauer der Filterkartusche beträgt 12 Monate.

## Wir sind für Sie da!

Benötigen Sie Hilfe bei der Wiederinbetriebnahme Ihrer Küchengeräte?  
Kontaktieren Sie unseren Kundendienst:

**0800 22 77 77** (Gratisnummer Schweiz)

**service@gehriggroup.ch**